

Verwaltungsgemeinschaft Creußen

Name: _____, den _____.____.20____

Vorname: _____

Adresse: _____

An die
Verwaltungsgemeinschaft Creußen
Finanzverwaltung
Bahnhofstraße 11
95473 Creußen

Antrag auf Gewährung einer Stundung für Grundabgaben gemäß § 222 Abgabenordnung (AO)

Objekt: _____
(Straße, Hausnummer oder Flurnummer)

laut Abgabenbescheid vom _____.____.20____ über den Gesamt-/Teilbetrag in Höhe
von € _____, fällig am _____.____.20____

Für den oben genannten Gesamt-/ Teilbetrag beantrage(n) ich/ wir folgende
Stundung mit den Fälligkeiten:

_____ Rate(n) in Höhe von je € _____, beginnend ab _____.____.20____
monatlich _____ / vierteljährlich _____ / halbjährlich _____

(Die Dauer der Stundung sollte nicht mehr als 12 Monate betragen)

Die Stundungsraten sollen durch Überweisung auf das Konto der Stadt/ Gemeinde/

Verband _____ beglichen werden:

Bank: _____

IBAN: DE _____

BIC: _____

Verwaltungsgemeinschaft Creußen

4. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von Grundbesitz

(Belege sind in der Anlage beigefügt)

| | Art des Einkommens | Betrag monatlich |
|-------------------------|--------------------|------------------|
| Antragsteller | _____ | _____ € |
| Ehegatte/ Lebenspartner | _____ | _____ € |
| 1. Kind | _____ | _____ € |
| 2. Kind | _____ | _____ € |
| 3. Kind | _____ | _____ € |
| Sonstige | _____ | _____ € |

5. Vermögen der Familie (Belege sind in der Anlage beigefügt)

(z.B. Bank-/Sparguthaben, Fondssparverträge, Wertpapiere, Bausparverträge, Lebensversicherungen usw.)

| Art des Vermögens | Betrag |
|-------------------|---------|
| _____ | _____ € |
| _____ | _____ € |
| _____ | _____ € |

In meinem/ unserem Eigentum befinden sich außerdem noch die folgenden bebauten oder unbebauten Grundstücke (Gemarkung, Straße und Hausnummer oder Flurnummer):

6. Ausschöpfbarer Kreditrahmen (auch für Grundbesitz; Bankbestätigung ist in der Anlage beigefügt)

_____ ja, in Höhe von _____ €; _____ nein

7. Monatliche Belastungen der Familie (Belege sind in der Anlage beigefügt)

| Art der Belastung | Dauer der Belastung | Betrag monatlich |
|-------------------|---------------------|------------------|
| _____ | _____ | _____ € |
| _____ | _____ | _____ € |
| _____ | _____ | _____ € |
| _____ | _____ | _____ € |

Verwaltungsgemeinschaft Creußen

Hiermit versichere ich/ versichern wir, dass die vorstehenden Angaben vollständig und richtig sind. Die Belege zur Begründung der oben gemachten Angaben habe(n) ich/ wir in der Anlage zu diesem Antrag beigelegt. Ohne die Beifügung der begründenden Unterlagen bzw. Belege gilt der Stundungsantrag als unbegründet und wäre somit abzulehnen (Mitwirkungs- und Auskunftspflicht des Antragsstellenden, vgl. §§ 90 und 93 AO analog).

Es ist bekannt, dass bei Gewährung des Antrags, Stundungszinsen anfallen.

a) Für Steuern

werden Zinsen in Höhe von 0,5 % je vollem Stundungsmonat berechnet (§§ 234, 238 u. 239 Abgabenordnung). Außerdem kann die Gewährung der Stundung ggfs. von einer Sicherheitsleistung (z.B. Bankbürgschaft, Grundschuld o.ä.) abhängig gemacht werden.

b) Für Abgaben und Beiträge

erfolgt die Berechnung der Stundungszinsen nach § 247 Abs. 1, Satz 1 BGB. Er verändert sich zum 01.01. und 01.07. eines jeden Jahres um die Prozentpunkte, um welche die Bezugsgröße seit der letzten Veränderung des Basiszinssatzes gestiegen oder gefallen ist. Bezugsgröße ist der Zinssatz für die jüngste Hauptrefinanzierungsoperation der Europäischen Zentralbank vor dem ersten Kalendertag des betreffenden Halbjahres (01.01. und 01.07.). Der jeweils gültige Zinssatz ergibt sich aus den Anpassungsregeln des § 247 Abs.1, Sätze 2 und 3 BGB.

Die Stundungszinsen werden nachträglich nach Tilgung der Gesamtsumme in einem gesonderten Zinsbescheid erhoben.

Eine Festsetzung von Zinsen unter 10 € unterbleibt nach § 239 AO Abs. 2. Für die Berechnung des Zinses wird der zu verzinsende Betrag jeder Abgabeart auf den nächsten durch 50 Euro teilbaren Betrag abgerundet.

Ort, Datum

Unterschrift(en)

Verwaltungsgemeinschaft Creußen

I.

Bearbeitungsvermerke:

Antrag auf Stundung und
Ratenzahlung von:

_____ (Antragsteller)

bezüglich:

_____ (Art der offenen Forderungen)

in Höhe von insgesamt:

Nachrichtlich:
Mit den o.g. Ratenzahlungen
wären die Rückstände innerhalb
von _____ Monaten beglichen.
Creußen,
i.A.

(Sachbearbeiter/in)

Der Stundung u. Ratenzahlung wird

antragsgemäß zugestimmt

nicht zugestimmt

(bitte ankreuzen)

Creußen,

Erster Bürgermeister

II. Abdruck an Kasse zur Beachtung der Stundung und Ratenzahlung

III. Stundung über EDV-Programm vorgenommen am

IV. Stundungszinsen angewiesen

V. Zum Stundungsakt